Landkreis
Landsberg am Lech

Saisonale Betretungsregelungen im Landschaftsschutzgebiet Lechtal-Süd

Am Wasser zeigt sich die Natur von ihrer schönsten Seite!

Insbesondere zum Schutz gefährdeter Arten und Landschaftsbestandteile bestehen am Lech Schutzzonen mit Einschränkungen des Gemeingebrauchs. In dieser Broschüre finden Sie alle Informationen zu den Betretungsregelungen.

Genießen Sie die Zeit in der Natur und halten Sie sich bitte an die Vorgaben!

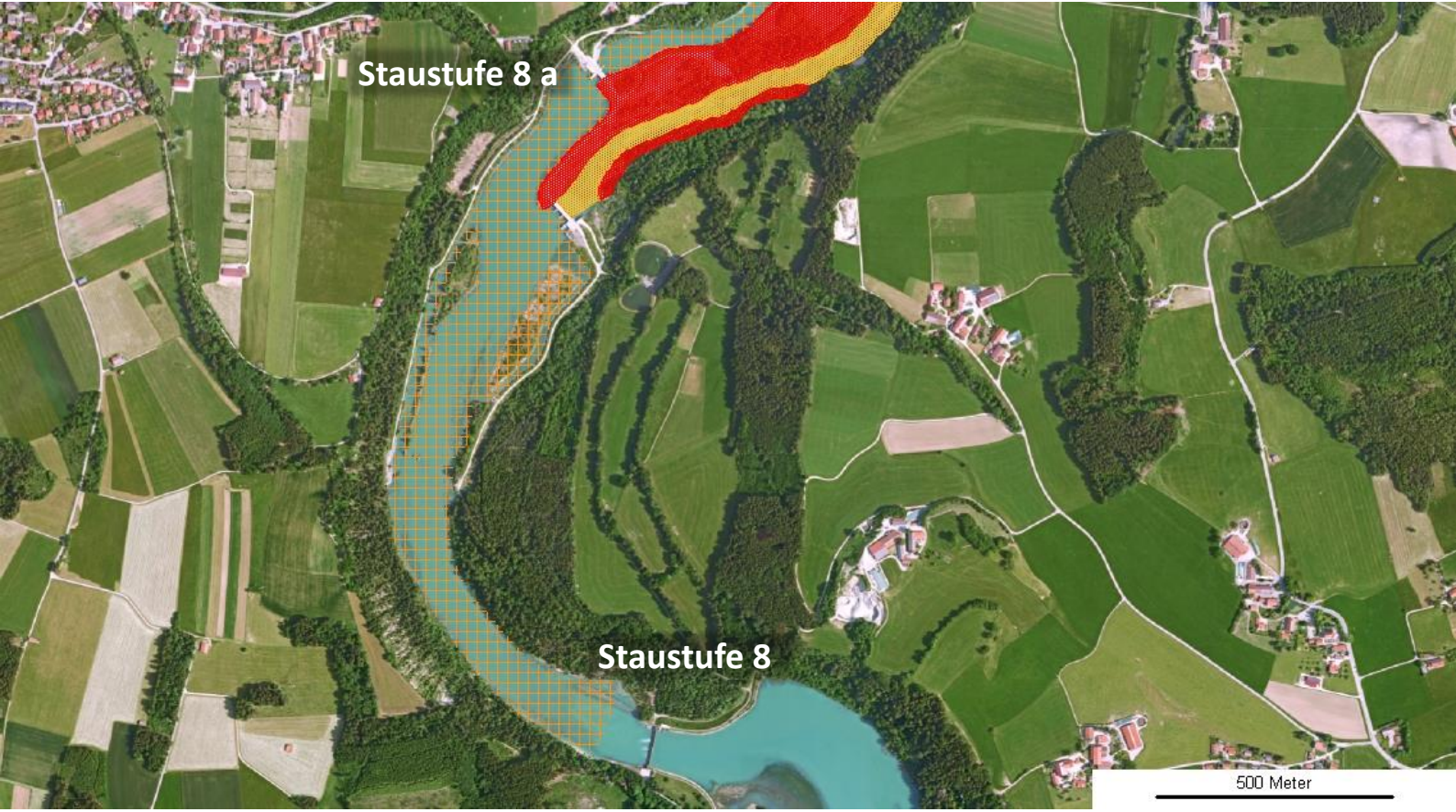
Gelbe Markierungen = Ganzjährig kein Befahren mit Wasserfahrzeugen und Schwimmkörpern aller Art im Bereich von Flachwasserzonen, Schilf- und Binsenbereichen, Altwasserarmen und Bachmündungen

Rote Markierungen = Betretungsverbot zum Schutz von Flachuferzonen, Feuchtgebieten, wertvollen Auengehölzen und Inseln von 15. April bis 31. Mai eines Jahres

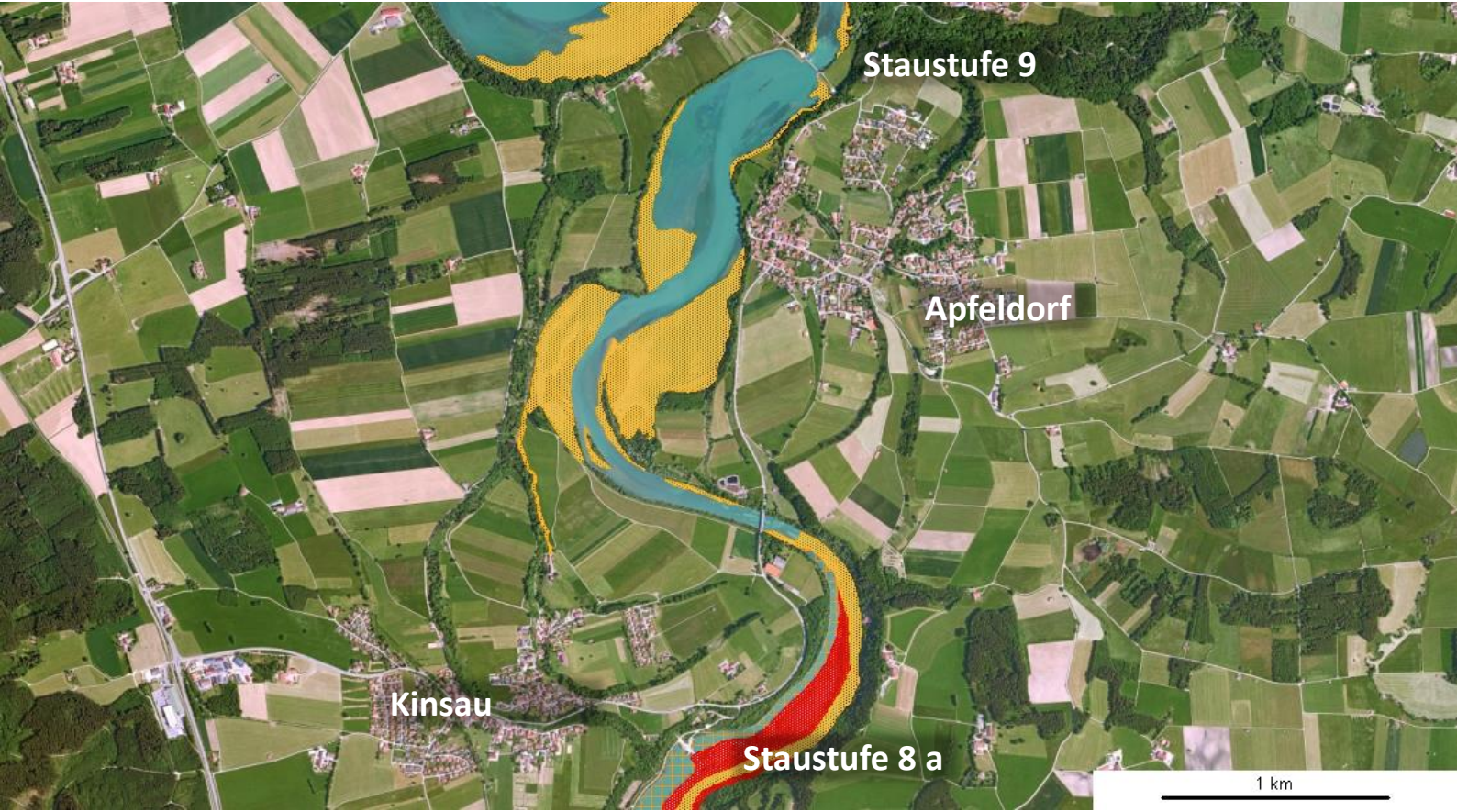
Schraffur = Kein Befahren mit Wasserfahrzeugen und Schwimmkörpern aller Art von 01. Oktober bis 30. Juni eines Jahres

Gesetzliche Grundlagen:
Landschaftsschutzgebietsverordnung „Lechtal-Süd“ von 1988 und Naturschutzgebietsverordnung „Steilhalden und Flussauen des Lechs zwischen Kinsau und Hohenfurch“ von 2004.
(Verbote gelten nicht für die ordnungsgemäße Ausübung der Angelfischerei, motorisierte Wasserfahrzeuge sind jedoch grundsätzlich genehmigungspflichtig)

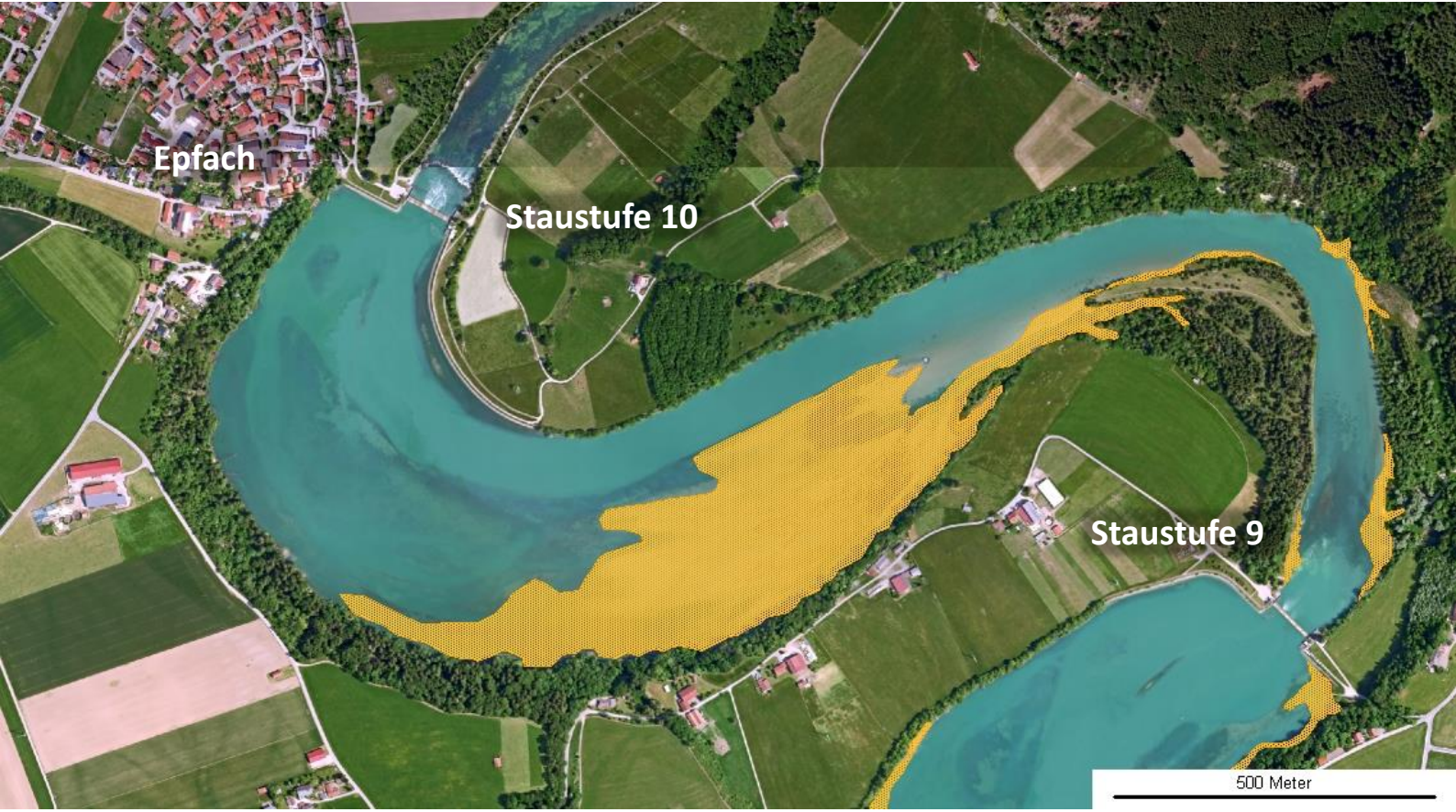
Staustufe 8 bei Kinsau



Staustufe 9 bei Apfeldorf

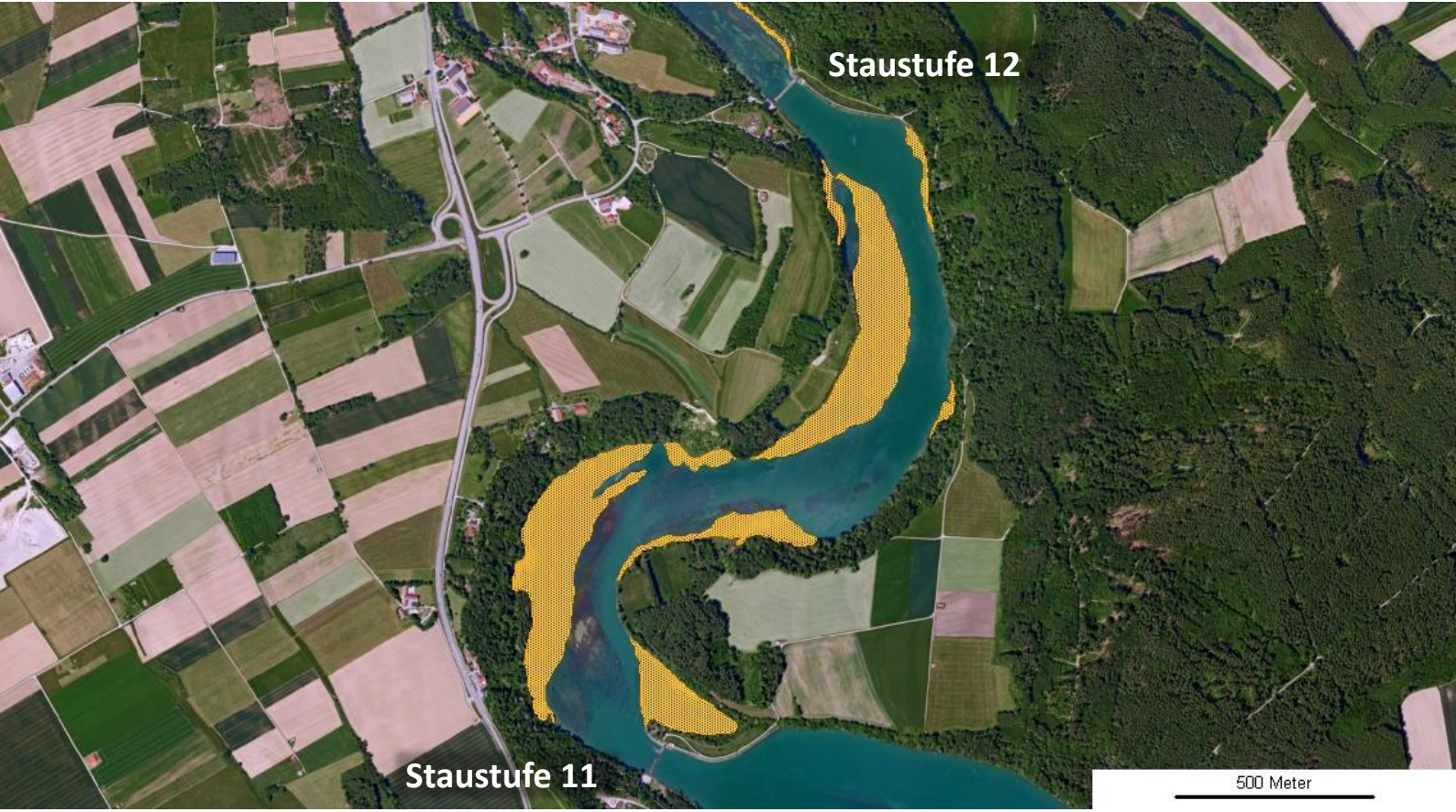


Staustufe 10 bei Epfach

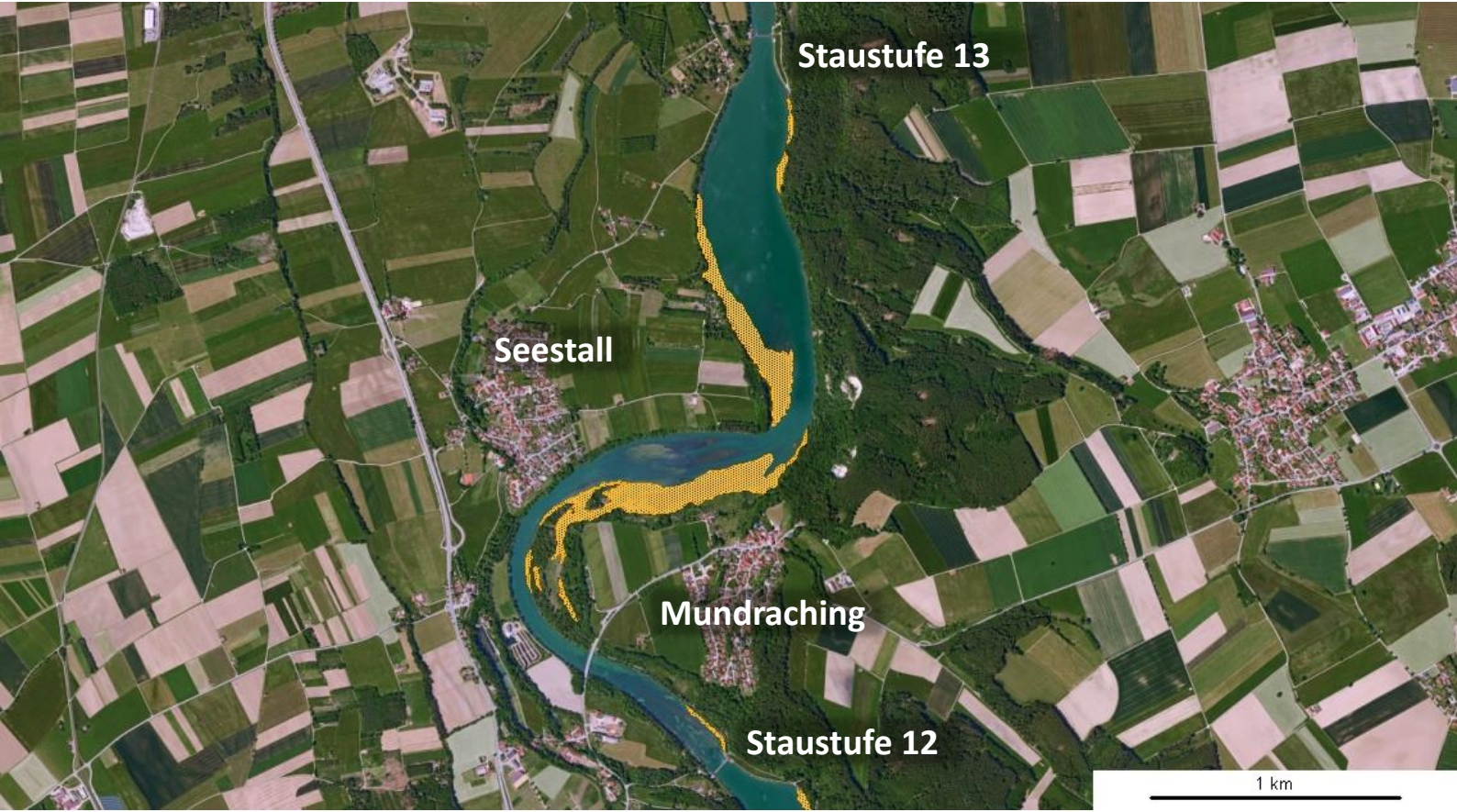


Staustufe 11 bei Epfach

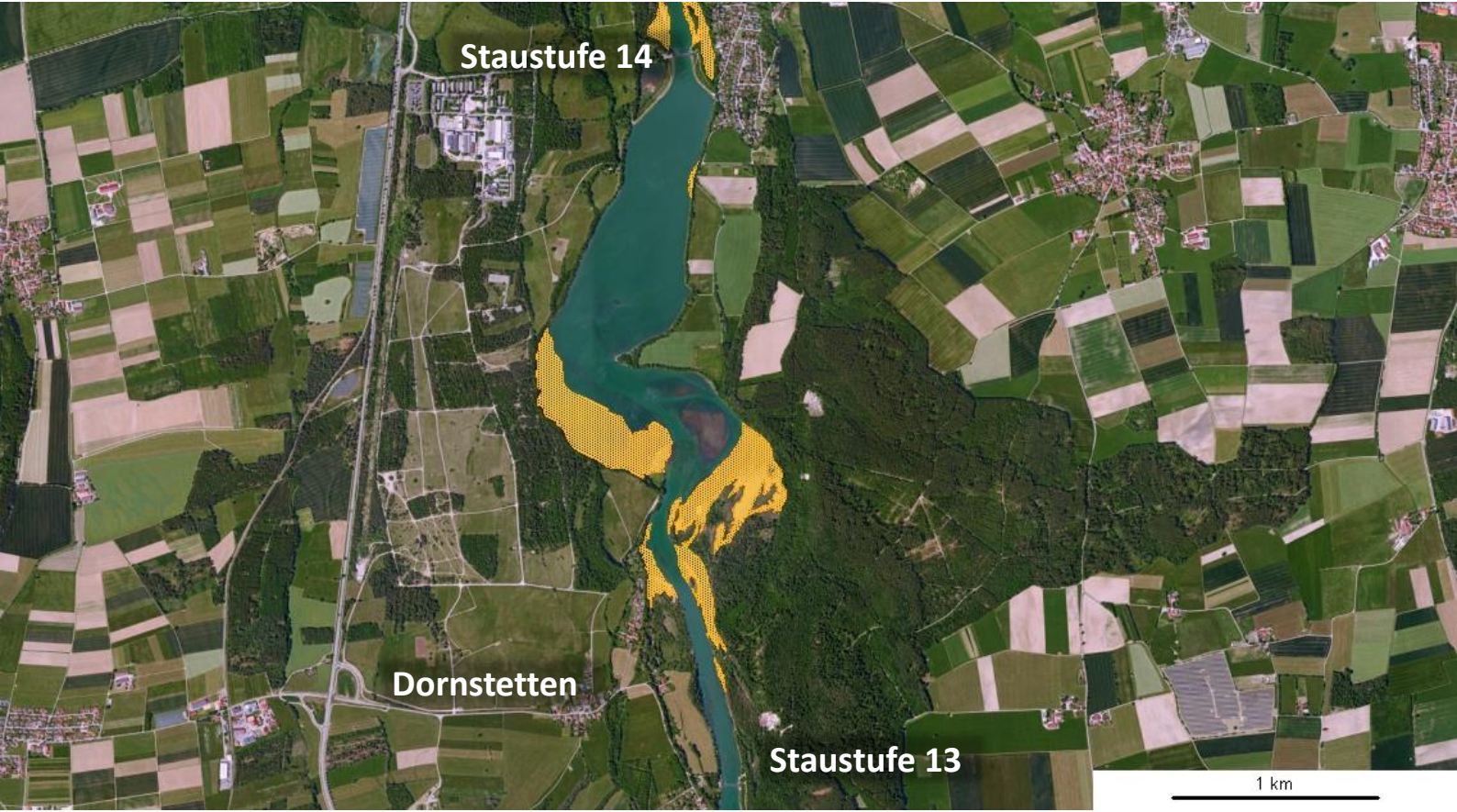
Staustufe 12 zwischen Mundraching und Epfach



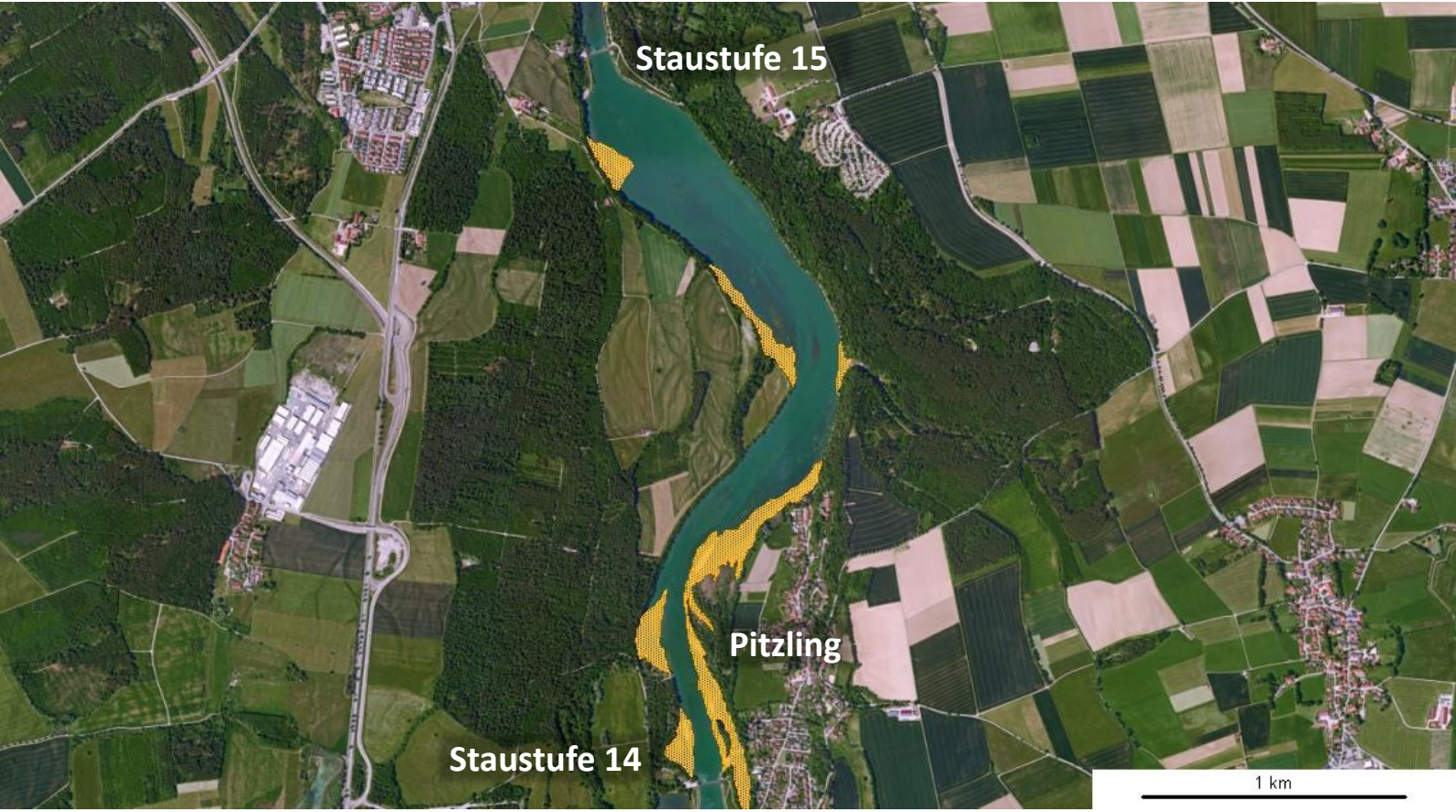
Staustufe 13 bei Seestall



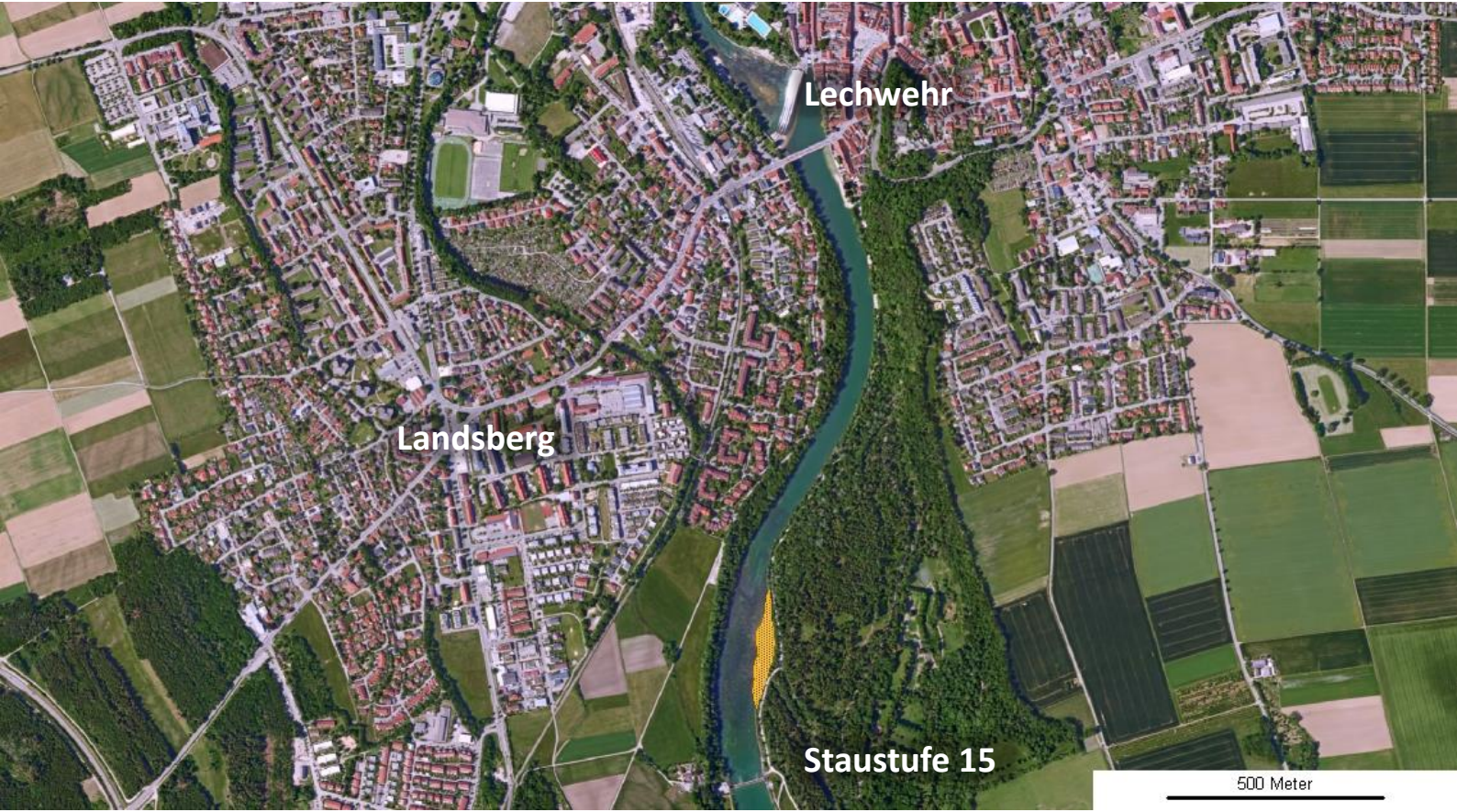
Staustufe 14 bei Dornstetten



Staustufe 15 bei Pitzling



Fließstrecke (Staustufe 16) bei Landsberg



Wenn Sie Fragen zu den Betretungsregelungen oder allgemein zum Landschaftsschutzgebiet Lechtal-Süd haben, steht Ihnen die Untere Naturschutzbehörde jederzeit gerne zur Verfügung.

Mail:	**Naturschutz@LRA-LL.Bayern.de**
Telefon:	**08191-129-1479**
Info:	**www.naturvielfaltlandsberg.de**